

Jahresrückblick Seniorinnen 2021

Corona

Hat uns allen gezeigt,
dass so viele Dinge im Leben,
die uns wichtig erscheinen, letztlich zweitrangig sind.
Es hat uns gelehrt was im Leben wirklich zählt.
Familie, Freunde und Gesundheit.

Wir hatten im letzten Jahr in den Sommer- Herbstmonaten Glück es waren wunderbare Montagabende und es machte Freude draussen zu Turnen. Wir konnten trotz den schwierigen Umständen im Ganzen Jahr 21 Mal Turnen!

Mit genügend Abstand haben wir Übungen mit dem eigenen Frottiertuch gemacht. Mit Bällen, Ballons oder Federball zu Spielen machte Spass, wenn er in der Luft schwebte kam Bewegung auf, noch viel mehr Bewegung war den Ball aufzuheben. Ich habe Schrittkombinationen mit Musik ohne Handgerät einstudiert, so wurden auch Hirnzellen aktiviert, alle machten toll mit. Bravo Frauen.

Wir waren glücklich einander zu sehen, zusammen zu lachen oder miteinander zuPlaudern. Für ein Moment war die Welt in Ordnung.

Leider musste auch der Maibummel und die Herbstwanderung abgesagt werden.

Wir unternahmen aber eine Walking- Turnstunde von Studen nach Worben, wer konnte marschierte, es war eine Augenweide der schöne Herbsttag, das Goldene Sonnenlicht und die farbigen Blätter. Im Restaurant Bären trafen wir die Frauen die per Auto kamen.

Wir löschten den Durst und stillten den kleinen Hunger, das gemütliche beisammen sein tat der Seele gut.

Nach den Herbstferien mit Maske in der Halle zu turnen war keine Option für uns, also warten!

Dann der Lichtblick mit Zertifikat durften wir wieder ohne Maske Turnen.

Das Weihnachtsfest konnten wir im Wydenpark bei Kerzenlicht, Weihnachtsgeschichten und einem feinen Essen geniessen.

Auf Ende Jahr hat Rosemarie Opllinger als Leiterin bei Den Seniorinnen Demissioniert.

In der letzten Turnstunde konnten wir Rosemarie mit einem kleinen Wörterspiel - das es zusammensetzen musste, verabschieden.

(Wir danken dir von ganzem Herzen).

Leider fand ich als Geschenk keine passende Perlenkette, so machte ich eine aus Lindt-Schoggikugeln.

Rosemarie hat uns Turnerinnen noch mit einem selbst kreierten Rosengesteck beschenkt.

Liebe Rosemarie vielen, vielen Dank für deine langjährige Unterstützung.

Rita und Hildegard danken wir für das Schreiben der Kartengrüsse an die Kranken Turnerinnen oder Jubilarinnen.

Der Mädchenriege Leiterin Sandra Bornand vielen Dank für die Flexibilität der Hallen Benützung, die Frauen waren sehr Dankbar wenn ist nicht die Treppen in die Unter Halle steigen mussten.

Dank auch an Christin Kofmel dass Sie die Vertreterin der Seniorinnen- Riege im Vorstand ist.

Den beiden Leiterinnen Rosemarie Oppliger und Marina Sturm Dank ich vielmal für Das Leiten und die Unterstützung.

Wir danken euch Turnerinnen für das Verständnis während des ganzen Jahres und dass Ihr immer so Zahlreich treue Turnerinnen seid.

Allen gute Gesundheit und auf ein neues Turnerjahr 2022.

Seniorinnenleiterin

Anita Krebs